

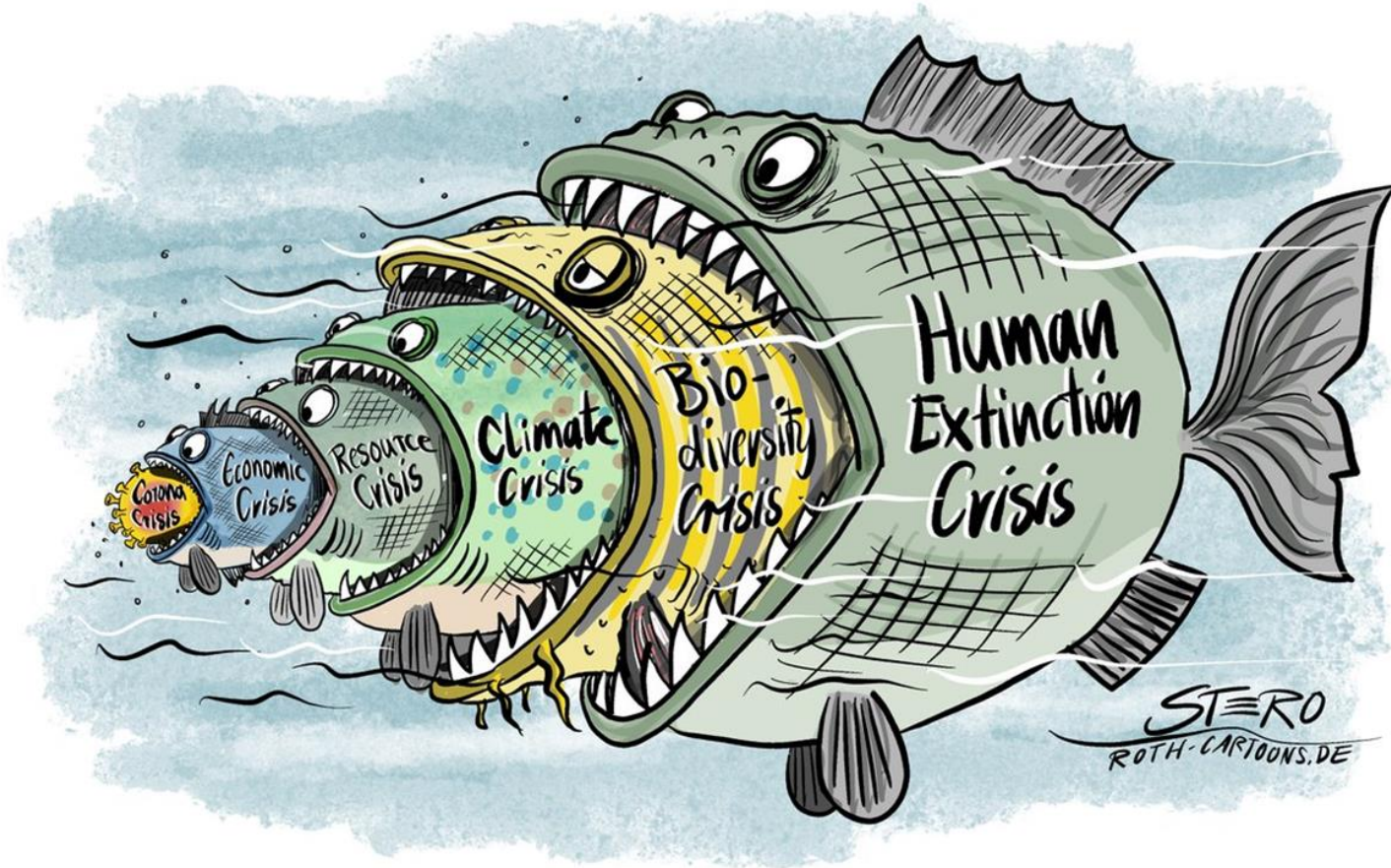


Naturschutz mitdenken: Stellschrauben für einen naturverträglichen Ausbau

Dialogforum Energiewende und Naturschutz: Luca Bonifer
NABU BW: Andrea Molkenhthn-Keßler



Klima- und Naturschutz gemeinsam denken!



Position NABU / BUND



Positionspapier von BUND und NABU

Naturverträglicher Ausbau der Windenergie in Baden-Württemberg

Mögliche Konflikte

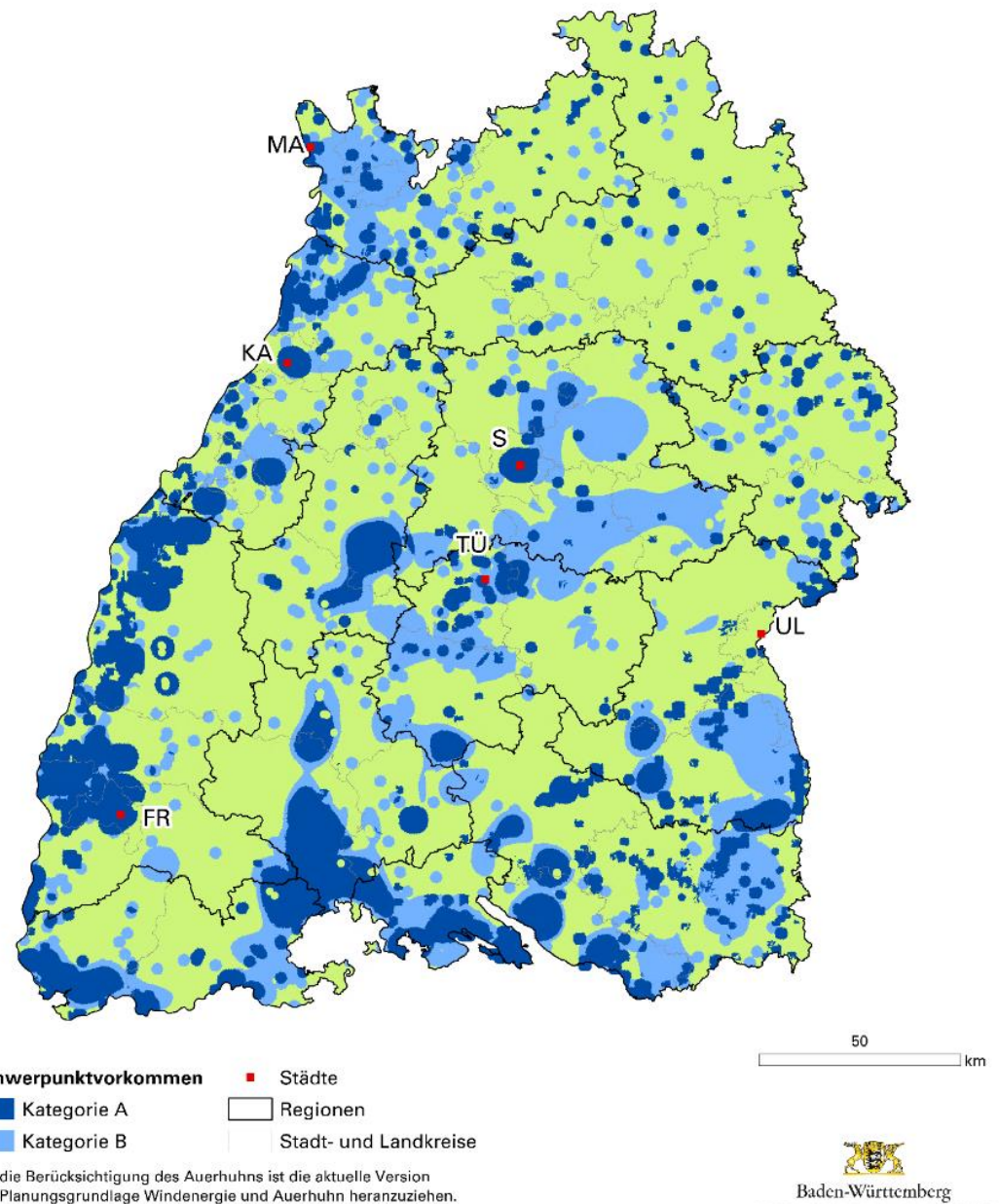


Wesentlich: Standortwahl -> Regionalplanung

- **Windflächenbedarfsgesetz: 1,8 % der Landesfläche von BW als Vorranggebiet für die Windenergie**
- (Fast) alle Regionalverbände haben erste Entwürfe offen gelegt und sowohl den Kommunen als auch den Verbänden die Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben
- Für den Naturschutz ist die Flächenauswahl von wesentlicher Bedeutung, weil in den Vorranggebieten keine artenschutzrechtlichen Untersuchungen mehr durchgeführt werden müssen
- Wir haben uns daher gemeinsam mit BUND und LNV zu allen Entwürfen der Teil-Regionalpläne geäußert und unsere Kenntnisse eingebracht
- Wichtige Datenbasis ist außerdem der **Fachbeitrag Artenschutz** für die Regionalplanung, der die wichtigsten Flächen für windenergiesensible Vogel- und Fledermausarten in BW darstellt

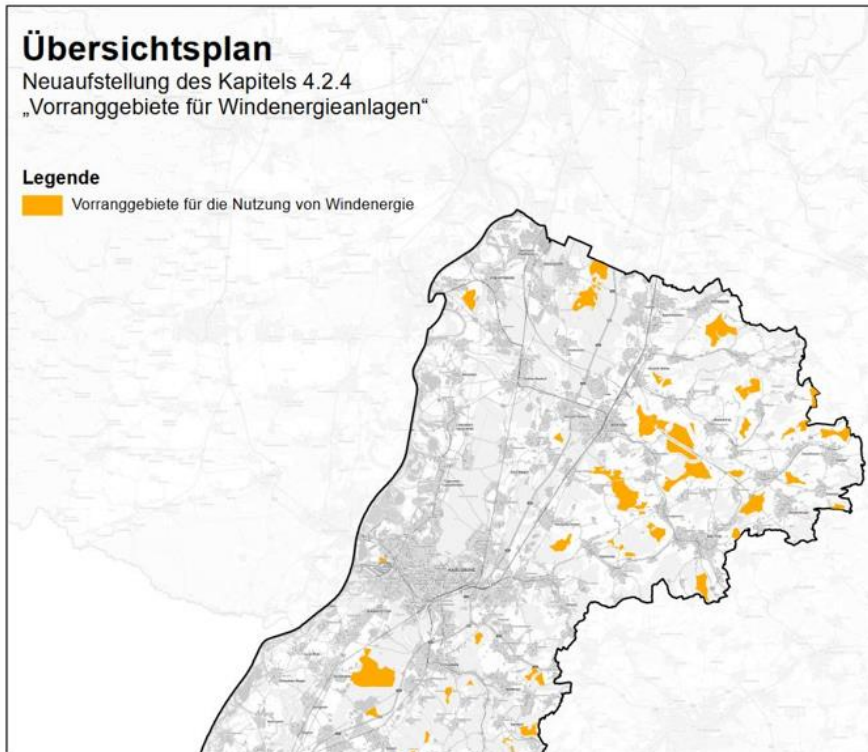
Lösungsansätze

- Standortwahl: Schutzgebiete, Schwerpunktorkommen und bekannte häufig frequentierte Fortpflanzungs- und Lebensstätten windenergiesensibler Arten freihalten
- „Finetuning“ von einzelnen WEA-Standorten
- Minimierungsmaßnahmen wie Mastfußgestaltung oder auch Einsatz von moderner Technik (automatische Abschaltalgorithmen für Fledermäuse oder Antikollisionssysteme für Vögel)



Bedeutung der Regionalplanung für die Kommunen

Beispiel: Entwurf Mittlerer Oberrhein

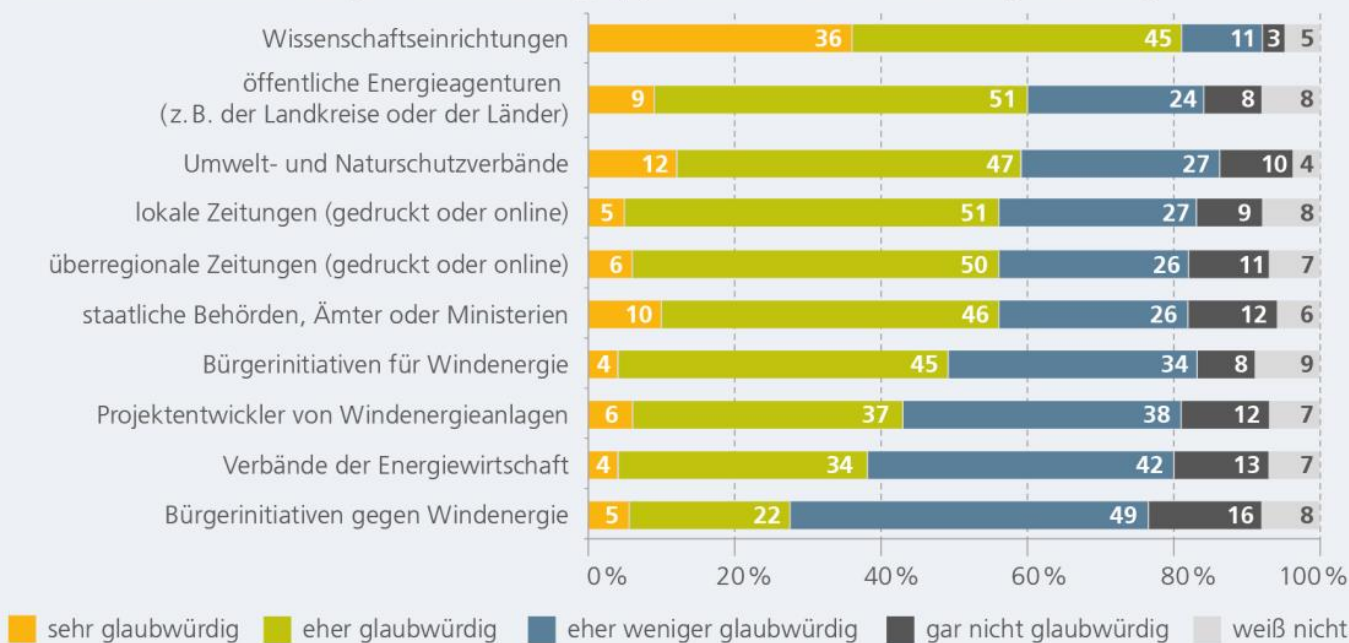


Nach Inkrafttreten der Regionalplanung (September 2025) sind in den Vorranggebieten beschleunigte Verfahren möglich, die aktuell geltende Privilegierung der Windenergie im Außenbereich entfällt

Akzeptanz durch transparente Verfahren und Information

Vertrauen in Informationsquellen

Einschätzung der Befragten zur Glaubwürdigkeit von Aussagen und Informationen verschiedener Einrichtungen und Akteursgruppen zum Thema Windenergienutzung:



Basis: 1.005 Befragte
 Quelle: Umfrage von **forsa** im Auftrag der Fachagentur Windenergie an Land
 Stand: Q4/2023



Dialogforum Energiewende und Naturschutz

Dialogforum

Energiewende
und Naturschutz

Gemeinschaftsprojekt BUND
und NABU BaWü

Naturverträgliche Energiewende
und Konfliktlösung

Gefördert
durch



Baden-Württemberg
**Ministerium für Umwelt, Klima
und Energiewirtschaft**

Dialogprozesse führen

Die Arbeit des Dialogforums





Beteiligung



Information



Stellungnahme der Verbände (BUND, NABU, LNV) zu den Teilregionen

BUND Landesverband Baden-Württemberg e.V.
 Marienstr. 28
 70178 Stuttgart

NABU Baden-Württemberg e.V.
 Tübinger Str. 15
 70178 Stuttgart



An die Geschäftsstelle des
 Regionalverband Neckar-Alb
 Per E-Mail fristgerecht übermittelt an:
 beteiligung@rvna.de

11.04.2024

Gemeinsame Stellungnahme zur Teilfortschreibung des Regionalplans für die Region Neckar-Alb zur Festlegung von Vorranggebieten für Windkraftanlagen und Freiflächen-PV-Anlagen

Sehr geehrte Damen und Herren,
 Sehr geehrter Herr Dr. Seidemann,

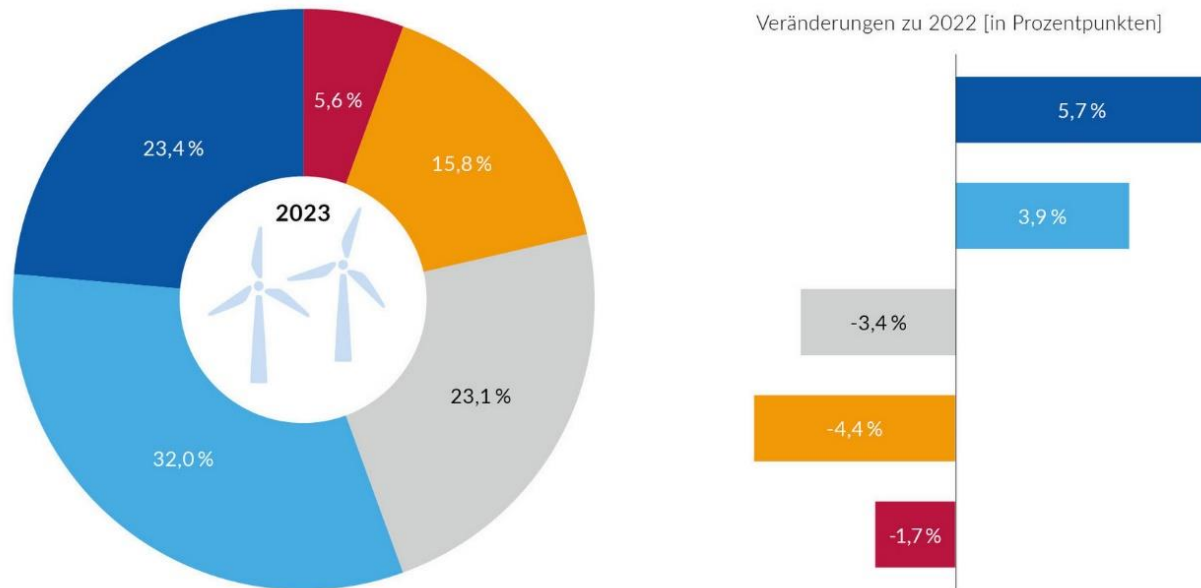
wir bedanken uns für die Möglichkeit zur Stellungnahme im Rahmen der formellen Beteiligung zur Teilfortschreibung des Regionalplans für die Region Neckar-Alb zur Festlegung von Vorranggebieten für regionalbedeutsame Windkraftanlagen und Freiflächen-PV-Anlagen. Nach der

ABBILDUNG 17

Immer mehr Menschen in Deutschland sehen den gesellschaftlichen Zusammenhalt durch die Energiewende in Gefahr

Die Energiewende führt zu einer stärkeren sozialen Spaltung in Deutschland.

— stimme überhaupt nicht zu — stimme eher nicht zu — weder noch — stimme eher zu — stimme voll und ganz zu



Frage: Was denken Sie persönlich über das Thema Energiewende? Bitte markieren Sie jeweils, inwieweit Sie den folgenden Aussagen nicht zustimmen oder zustimmen: Ich befürchte, dass die Energiewende zu einer stärkeren sozialen Spaltung in Deutschland führen wird. | Basis 2022: n = 3.247, 2023: n = 3.267 |
Quelle: Soziales Nachhaltigkeitsbarometer.

| BertelsmannStiftung

Windpark Altdorfer Wald



©Greeneducation4all

Windpark Hoßkirch



Windpark Hoßkirch



Foto: Luca Bonifer



Foto: Dietmar Nil

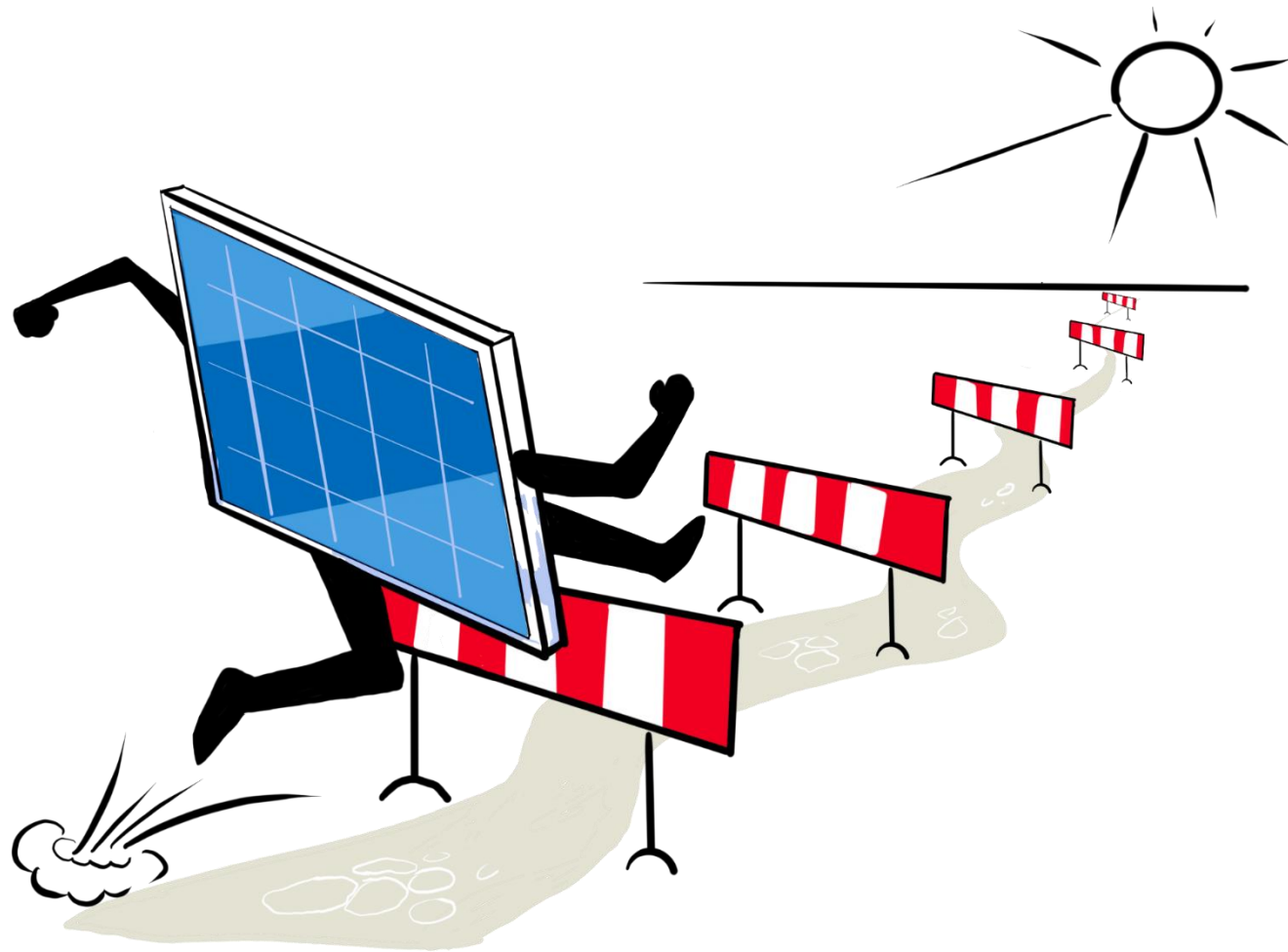


Foto: Luca Bonifer



Foto: Andrea Molkenthin- Kessler

Fazit



Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!

Wie Sie uns erreichen:

Luca Bonifer (NABU)

0711 – 966 72 57

Luca.Bonifer@NABU-BW.de

Julius Schmidt (BUND)

0711 – 620 306 27

Julius.Schmidt@BUND.net

Dorothea Böhme (BUND)

Dorothea.Böhme@BUND.net

Annette Reiber (BUND)

0711 – 620 306 25

Annette.Reiber@BUND.net

Pia Schmidt (NABU)

0711 – 966 72 30

Pia.Schmidt@NABU-BW.de

Thomas Körner (NABU)

07531- 92166-60

Thomas.Koerner@NABU-BW.de

www.dialogforum-energie-natur.de